



» Drahterodieren



Erodieren per Elektroerosion schneidet mit Hilfe eines Metalldrahts (Elektrode) eine programmierte Kontur in ein Werkstück. Sie wird zur Herstellung von Matrizen, Formen und bestimmten Metallteilen genutzt. Auch für Teile, die komplizierte Konturen aufweisen, ist Drahterodieren oft eine kostengünstige Alternative.

Im Bereich der Drahterosion bieten wir Ihnen neben den herkömmlichen Bearbeitungen auch die Möglichkeit der Dünndrahtbearbeitung zur Herstellung von kleinen Eckradien

und Konturen. Für besonders filigrane Details stehen besonders dünne Drähte bis zu einem Durchmesser von Lux 0,1 mm zur Verfügung. Die Bearbeitung umfasst alle elektrisch leitenden Werkstücke.

Das Drahterodieren hat den großen Vorteil der Genauigkeit (wenige Tausendstel mm Toleranz) und das auch gehärtete Werkzeugstähle oder auch Hartmetall ohne Probleme bearbeitet werden können. Wir setzen bei uns eine Drahterodiermaschine von der Firma CHARMILLES ROBOFIL 190 ein, die wir auf unsere

Bedürfnisse und die unserer Kunden modifiziert haben.

Spezifikationen Charmilles Robofil 190

Werkstückgröße: 700 x 300 x 150

Verfahrwege: (X x Y x Z) 250x160x150

Bearbeitungsgewicht: max. 500 kg

Bearbeitungsgenauigkeit: 0,005mm

TEMEKO

Ihr zuverlässiger Partner in Sachen Präzision